

MEDIENMITTEILUNG

nebag mit Jahresverlust von CHF 26 Mio.

- **Net Asset Value verlor im Jahresverlauf ausschüttungsbereinigt 24% und notierte per 31.12.2008 auf CHF 13.38**
- **Trotz Jahresverlust von CHF 26 Mio. Nennwertrückzahlung von CHF 1.40 pro Aktie angekündigt**

Jahresergebnis geprägt durch heftige Turbulenzen an Finanzmärkten

In einem schwierigen Marktumfeld kann die nebag nicht an das Resultat des Vorjahres anknüpfen und beendet das Geschäftsjahr 2008 mit einem Jahresverlust von rund CHF 26 Mio. Der ausschüttungsbereinigte NAV verlor dabei rund 24%. Trotz des Ergebnisses von – 4.80 CHF pro Aktie (2007: CHF 3.89) kündigt die nebag an, ihre vor drei Jahren eingeführte investorenfreundliche Ausschüttungspolitik fortzusetzen und beantragt der Generalversammlung wie im Vorjahr eine Nennwertrückzahlung von CHF 1.40 pro Aktie. Mit der Ausschüttung von 10.46% des Net Asset Value pro Aktie signalisiert die nebag ihren Investoren erneut die Bereitschaft, in der jährlichen Ausschüttung die Differenz zwischen dem inneren Wert und dem Aktienkurs zu berücksichtigen.

Marktfaktoren

Das zum Vorjahr deutlich gedämpfte Börsenumfeld 2008 und die in ihren Erwartungen oft zurückgestuften Unternehmensabschlüsse führten zu beträchtlichen Kursverlusten und zu einem gegenüber 2007 wesentlich tieferen Ertrag aus Dividenden- und Nennwertrückzahlungen. Im Vergleich zum Vorjahr konnte jedoch der Verwaltungsaufwand um rund 18% reduziert werden.

Strategieschärfung

Im Herbst 2008 beschloss der Verwaltungsrat eine Strategieschärfung, indem sich die nebag einerseits noch stärker der Entwicklung der strategischen Beteiligungen widmen und andererseits die Finanzanlagen straffen und aktiv innerhalb eines definierten Tradingranges bewirtschaften will. Der Verwaltungsrat hat sich entschieden, dieser Strategieschärfung im Geschäftsjahr 2009 vermehrt Aufmerksamkeit zu schenken.

Bewirtschaftung des Portfolios

Aufgrund der im Jahr 2008 sinkenden Aktienkurse handelte die nebag im Vergleich zum Vorjahr nur zurückhaltend mit ihren Finanzanlagen. Das Engagement bei der Clientis Crédit Mutuel de la Vallée SA wurde reduziert und in der Folge als Finanzanlage klassifiziert. Die übrigen strategischen Beteiligungen wurden in den Grössenordnungen des Vorjahres beibehalten und aktiv bewirtschaftet, indem unter anderem regelmässig Gespräche mit den Entscheidungsträgern der Gesellschaften stattfanden, in denen die Intentionen der nebag aufgezeigt wurden.

Aussichten 2009

Das Geschäftsjahr 2009 hat ebenso anspruchsvoll begonnen, wie das Jahr 2008 geendet hat. Gestützt auf den strikten Ansatz der langfristigen und werthaltigen Investitionen rechnet nebag im zweiten Halbjahr 2009 jedoch wieder mit steigenden Notierungen. Neue Engagements werden mit entsprechender Sorgfalt und Zurückhaltung geprüft.

Wichtige Termine

- **Donnerstag, 30. April 2009:** Ordentliche Generalversammlung nebag, 10.00 Uhr, Widder Hotel, Zürich
- Der **detaillierte Geschäftsbericht kann ab sofort** auf www.nebag.ch herunter geladen oder ab 1. April 2009 bei der Gesellschaft (info@nebag.ch) angefordert werden. Eingetragene Aktionäre und die Medien erhalten den Geschäftsbericht mit Einladung und Traktandenliste am 3. April 2009 per Post zugestellt.

Zürich, 27. März 2009



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

nebag
Martin Wipfli, Präsident des Verwaltungsrates
c/o Baryon AG
Tel.: +41 (0)43 243 07 90
Fax: +41 (0)43 243 07 91
E-Mail: info@nebag.ch
Internet www.nebag.ch